

Möckmühl, 13.09.2021

Sehr geehrte Eltern,

Manchmal ist es die Hoffnung, die uns lächeln lässt. Und manchmal ein Lächeln, das uns hoffen lässt.

Starten wir deshalb mit einem Lächeln in das Schuljahr 21/22, verbunden mit der Hoffnung, dass es ein gutes Schuljahr wird. Die Sommerferien, die Urlaubszeit und das Förderprogramm „Lernbrücken“ liegen hinter uns. Nach einer äußerst herausfordernden vergangenen Schulzeit steht nun das neue Schuljahr bevor. Wir sind froh, gemeinsam mit allen Schülerinnen und Schülern direkt in der Schule mit Präsenzunterricht starten zu können. Trotz der Einschränkungen mit Masken- und Testpflicht und den weiterhin zu berücksichtigenden Abstands- und Hygieneregeln, ist es uns sehr wichtig, gemeinsam mit den uns anvertrauten Schülerinnen und Schülern vor Ort in der Schule zu sein. Die Schutzmaßnahmen, Unsicherheiten, offenen Fragen und Unwägbarkeiten werden zwar bleiben und uns auch in den kommenden Monaten sicher begleiten. Im Vergleich zum letzten Schuljahr zeigt sich aber, dass die Aufrechterhaltung des Schulbetriebs in Präsenz eine noch größere Bedeutung erhalten hat. Deutet man die Aussagen des Ministeriums, geht es darum, die Schulen durchgängig offen zu halten.

Die Schulleitung und das Kollegium wünschen Ihnen und Ihren Kindern für die kommende Zeit alles Gute und viel Erfolg und einen guten Start in das Schuljahr 21/22. Wir freuen uns auf das gemeinsame neue Schuljahr am Jagsttal-Schulverbund, hoffen auf eine erfolgreiche, konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit und grüßen Sie herzlich.

Mit diesem Elternbrief möchten wir Ihnen einige wichtige und aktuelle Informationen zukommen lassen.

Rückblick Lernbrücken

Mehr als 50 Schülerinnen und Schüler unserer Schule hatten die Chance, über die in den letzten zwei Ferienwochen angebotenen Lernbrücken vorhandene Lücken zu schließen und sich damit einen guten Start in das neue Schuljahr zu verschaffen. Ermöglicht wurde dies unter anderem durch 11 Lehrkräfte des JSV, die sich für den Einsatz bei den Lernbrücken freiwillig zur Verfügung stellten. Daher geht ein großes Dankeschön an die beteiligten Kolleginnen und Kollegen, die mit ihrem Engagement das Förderprogramm „Lernbrücken“ an unserem Standort möglich gemacht haben.

Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen (Stand 11.09.2021)

Klar ist, dass auch in diesem Schuljahr je nach Pandemielage mit kurzfristigen Veränderungen im Schulbetrieb zu rechnen ist. Aktuell sind für den Schulbetrieb die Vorgaben der Corona-VO „Schule“ vom 27. August 2021 maßgebend. Hier einige wichtige Eckpunkte für Sie zur Information:

Unterricht in Präsenz

Die Kultusministerkonferenz hat die Bedeutung des Präsenzunterrichts hervorgehoben. Demzufolge befinden sich alle Schulen mit Beginn des Schuljahres 2021/2022 dauerhaft in allen Schulfächern und Unterrichtsstunden im Regelbetrieb. Unterricht soll ohne Einschränkungen erteilt werden, wobei jedoch die je nach Infektionsgeschehen geltenden Infektions- und Hygienemaßnahmen zu beachten sind.

Gruppenbildung und Umsetzung Ganztags

Die Bildung klassen-, jahrgangs- und schulübergreifender Angebote (regulärer Unterricht und außerunterrichtliche Angebote) ist wieder möglich. Soweit Schülerinnen und Schüler in Präsenz unterrichtet werden, ist für sie der Ganztagsbetrieb unter Teilnahme der außerschulischen Partner zulässig.

Hygieneregeln und Abstandsgebot

Die aktuellen Hygienehinweise des Kultusministeriums sind nach wie vor zu beachten und an unserer Schule gültig. Zu und zwischen den Schülerinnen und Schülern gilt kein Mindestabstand. Trotzdem bleibt die Empfehlung, soweit es möglich ist, auf den Mindestabstand von 1,5 Metern untereinander zu achten.

Masken- und Testpflicht

Es besteht eine inzidenzunabhängige Masken- und Testpflicht über die ersten beiden Schulwochen hinaus. Ausnahmeregelungen für das Tragen der medizinischen Maske sind festgelegt. Unter anderem darf im Sportunterricht und natürlich auch zum Essen und Trinken die Maske abgenommen werden.

In den ersten beiden Unterrichtswochen werden an zwei Wochentagen verpflichtende Testungen mit Antigen Schnelltests in der Schule durchgeführt. Ab dem 27.09.21 finden die Tests dann dreimal in der Woche statt. Die Schülerinnen und Schüler können sich mit einem einmaligen Nachweis ihres Impf- bzw. Genesenenstatus von der Testpflicht befreien lassen.

Abmeldung vom Präsenzunterricht

Die Abmeldung der Schülerinnen und Schüler vom Präsenzunterricht ist nur noch bei schwerwiegenden Gründen möglich. Solche Gründe sind mit einem ärztlichen Attest nachzuweisen.

Leistungsmessung

Grundsätzlich werden entsprechend der Notenbildungsverordnung alle Leistungen, die im Zusammenhang mit dem Unterricht erbracht wurden, in die Leistungsfeststellung einbezogen. Dies gilt auch für einen erneuten Fernunterricht. Die Erbringung einer gleichwertigen Leistungsfeststellung (GFS/Klassenstufen 8 und 9) ist auch in diesem Schuljahr nicht verpflichtend.

Sport- und Musikunterricht

Der Unterricht im Fach Sport ist wieder in vollem Umfang eingeplant. Abhängig von der Entwicklung des Pandemiegeschehens sind aber auch wieder Einschränkungen hinsichtlich der Art der Sportausübung denkbar. Für das Singen und das Musizieren mit Blasinstrumenten gelten die bekannten und in der CoronaVO Schule enthaltenen gesonderten Hygieneauflagen.

Außerunterrichtliche und sonstige schulische Veranstaltungen, Praktika

Mehrtägige außerunterrichtliche Veranstaltungen wie Schullandheimaufenthalte oder Studienreisen im Inland sind wieder zulässig. Schulveranstaltungen sind durch die Wahl geeigneter Räumlichkeiten und entsprechender Formate so zu gestalten, dass sie den Regelungen der CoronaVerordnung für Veranstaltungen genügen. Das betrifft bspw. die Begrüßungsfeier oder auch unsere Job-Börse. Praktika im Rahmen der beruflichen Orientierung sind ebenso wie Sozialpraktika wieder möglich.

Quarantäneregelnungen (Stand 12.09.21)

Die neuen Quarantäneregelnungen sollen aktuell bundesweit angeglichen werden. Laut aktuellem Stand müssen bei einem positiven Corona-Fall an der Schule die Mitschüler nicht mehr in Quarantäne. An die Stelle der Absonderungspflicht für enge Kontaktpersonen tritt nun für alle Schülerinnen und Schüler der Klasse, in der die Infektion aufgetreten ist, für die Dauer von fünf Schultagen die Verpflichtung zu einer täglichen Testung mindestens mittels Schnelltest. Hinzu kommt, dass genau diese Klasse weitestgehend zu separieren ist und für die Dauer von fünf Unterrichtstagen lediglich im Klassenverband zu unterrichten ist. Für diese Klasse entfallen dann auch die übergreifenden Ganztagesangebote und die Nutzung der Schulmensa.

Personelle Veränderungen an unserer Schule

Wie in vielen anderen Bereichen gibt es auch im schulischen Bereich Jahr für Jahr personelle Veränderungen zu verzeichnen. Frau Gehrig hat ihr Referendariat an unserer sehr erfolgreich abgeschlossen und startet das kommende Schuljahr an einer anderen Schule. Frau Fischer wurde zum Schuljahresende in den Ruhestand

verabschiedet und steht uns im Schuljahr 21/22 nicht mehr zur Verfügung. Frau Ultsch befindet sich aufgrund ihrer Schwangerschaft zu Beginn des Schuljahres in Elternzeit. Des Weiteren erwartet Frau Schmitz erneut Nachwuchs. Aufgrund der aktuellen Corona-Regelungen wird sie nicht im Präsenzunterricht eingesetzt werden, uns aber bei organisatorischen Aufgaben auch in der Verwaltung unterstützen können. Wir wünschen allen Lehrkräften alles Gute für die kommende Zeit.

Gleichzeitig dürfen wir etliche neue Kolleginnen und Kollegen zu Schuljahresbeginn an unserer Schule begrüßen. Herr Vogt ist Klassenlehrer in einer 7. Klasse und steht uns u. a. in den Fächern Mathematik, Geschichte und Deutsch zur Verfügung. Als zusätzlicher männlicher Kollege stößt Herr Kuhn mit den Fächern Geographie, Technik und Biologie zum Kollegium dazu. Als Klassenlehrerin in einer 8. Klasse wird Frau Mittmann mit den Fächern Deutsch, Englisch und WBS eingesetzt werden. Zusätzlich unterstützt Herr Bate unser Lehrerteam im Bereich Englisch und VKL. Wir heißen alle neuen Lehrkräfte herzlich willkommen am Jagsttal-Schulverbund und wünschen allen einen erfolgreichen Start und eine gute Zeit hier an unserer Schule.

Schulbücher

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind sorgfältig mit den Büchern umgeht und zu Beginn des Jahres in dem dafür vorgesehenen Feld der Name des Kindes eingetragen wird. Die ausgegebenen Bücher sind mit einem Schutzeinband zu versehen. Beim Einbinden der Bücher bitte darauf achten, dass der Einband ohne das Buch zu beschädigen am Ende des Schuljahres wieder entfernt werden kann.

Die Finanzierung der Schulbücher durch den Schulträger ist so berechnet, dass ein Schulbuch mindestens 5 Jahre durchlaufen sollte. Wir weisen deshalb ausdrücklich darauf hin, dass wir Schulbücher, die nach bereits einem Jahr unbrauchbar wurden, mit dem Neupreis in Rechnung stellen werden. Für beschädigte ältere Bücher berechnen wir entsprechend der Nutzungsdauer einen anteiligen Betrag des Neupreises.

Schülerzusatzversicherung

Das Kultusministerium hat den mit der WGV und der BGV abgeschlossenen Gruppenversicherungsvertrag zum Schuljahr 2019/2020 gekündigt. Demzufolge ist es seit dem letzten Schuljahr nicht mehr möglich, über die Schule organisiert eine Schülerzusatzversicherung abzuschließen. Zweck der Zusatzversicherung war es, die Risiken abzudecken, die von der gesetzlichen Unfallversicherung nicht abgedeckt sind. Ob im Einzelfall nun ein ergänzender Versicherungsschutz für Ihr Kind notwendig ist, ist nun allein Sache der Erziehungsberechtigten. Wir als Schule sind verpflichtet, Sie als Erziehungsberechtigte im Hinblick auf außerunterrichtliche Veranstaltungen und Praxiserfahrungen zu informieren, dass für einen Haftpflichtschutz der Abschluss einer privaten Haftpflichtversicherung erforderlich ist.

Information Masernschutzgesetz

Der Bundestag hat am 14.11.2019 das Masernschutzgesetz verabschiedet; es ist am 1. März 2020 in Kraft getreten. Das Gesetz sieht u. a. vor, dass der Impfstatus gegen Masern bei Kindern und Jugendlichen in Gemeinschaftseinrichtungen (u. a. Schulen) überprüft und nachgewiesen werden muss. Denken Sie bitte daran, falls noch nicht geschehen, für ihr Kind den Nachweis der Impfung der Schule vorzulegen.

Ganztagesangebot

Als Ganztagesesschule in offener Angebotsform können wir in diesem Jahr endlich wieder ein vielfältiges Nachmittagsprogramm in Zusammenarbeit mit dem JTG anbieten.

- Von Lehrern betreute Lernzeit an vier Schulschulnachmittagen.
- Breites Angebot an Arbeitsgemeinschaften im musischen, künstlerischen, handwerklichen und sportlichen Bereich sowie im Schulgarten
- Verbindliche Anmeldung zu den Arbeitsgemeinschaften und der Lernzeit über das Anmeldeformular (Ausgabe am Montag, 20.09.21) bis spätestens **Freitag, 24.09.2021**
- Das Nachmittagsangebot startet am **Montag, 4. Oktober**. Falls Sie für Ihr Kind bereits früher ein verlässliches Betreuungsangebot benötigen, steht ab **Montag, 20. September** die Lernzeit zur Verfügung (hierfür genügt eine formlose Elternmitteilung/Abgabe bei Herrn Forst).

Mensabetrieb

Die Mensa des Schulzentrums bietet wie üblich am Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag ein Hauptgericht, ein vegetarisches Hauptgericht, einen großen Salatteller und einen Beilagensalat / ein Dessert an. Mit dem bisherigen Mensaausweis kann jeder Schüler am PC zu Hause oder in der Schule das Essen bestellen. Trinkwasser steht an einem Automaten kostenfrei zur Verfügung. Der Mensabetrieb startet in der zweiten Schulwoche am **Montag, 20.09.2021**. Die Internetadresse für die Essensbestellung hat sich nicht verändert und lautet: <https://moeckmuehl.sams-on.de>

Zu beachten ist, dass die Essensbestellung/Essensauswahl 2 Werktage vorher bis 11.00 Uhr erfolgen muss. Eine Stornierung (z. B. wegen Erkrankung oder Unterrichtsentfall) muss bis 8:00 Uhr an dem zur Ausgabe vorgesehenen Tag erfolgen.

Finanzielle Unterstützung der Schule durch freiwillige Spenden

Unterstützung der Schülermitverantwortung (SMV)

Die SMV besteht aus allen Klassensprechern und ihren Stellvertretern und organisiert im Laufe des Schuljahres zahlreiche Veranstaltungen wie bspw. den Nikolaustag, die Osterei-Rallye oder die Valentinstag-Aktion. Zur finanziellen Unterstützung der SMV und ihrer schulischen Aktivitäten bitten wir um einen freiwilligen SMV-Beitrag in Höhe von 1,- €. Der freiwillige SMV-Beitrag ermöglicht die Realisierung einzelner SMV-Aktionen und kommt so den Schülerinnen und Schülern wieder unmittelbar zugute.

Der neue JSV-Schulplaner: Hausaufgabenheft und Schuljahresplaner

Seit diesem Schuljahr gibt es an unserer Schule einen neu konzipierten Schulplaner, welcher auch als wichtiges Kommunikationsinstrument zwischen Elternhaus und Schule eingesetzt wird. Der Planer enthält wichtige schulische Informationen und wird zusätzlich für das Eintragen von Hausaufgaben und schulischen Terminen verwendet. Da für Ihr Kind somit der Kauf eines Hausaufgabenheftes entfällt, wären wir dankbar, wenn Sie mit einer freiwilligen Spende in Höhe von 1,- € die Anschaffungskosten reduzieren könnten.

Förderverein des Jagsttal-Schulverbundes

Möchten Sie unsere Schule finanziell unterstützen, besteht die Möglichkeit, eine einmalige Spende an den Förderverein des Jagsttal-Schulverbundes zu tätigen oder als Mitglied dem Förderverein unserer Schule beizutreten. Mittels der Spenden, Mitgliedsbeiträge und Veranstaltungseinnahmen unseres Fördervereins wird es unserer Schule Jahr für Jahr ermöglicht, Sonderanschaffungen zu tätigen, von denen die Schülerinnen und Schüler direkt profitieren. Die Durchführung der Schreibwerkstatt in Klasse 8, die Nutzung von WebUntis und der Bau des Kletterwürfels wurden durch die Zuschüsse des Fördervereins möglich gemacht. Auch die Ausgabe der Sonderpreise an die Schülerinnen und Schüler zum Schuljahresende wird unter anderem durch die Unterstützung des Fördervereins erleichtert. Gleichzeitig werden Kinder finanzschwacher Familien mit Zuschüssen zu außerunterrichtlichen Veranstaltungen wie bspw. Klassenfahrten oder Schullandheimaufenthalten unterstützt. Wir als Schule würden uns freuen, wenn möglichst viele Eltern dem Förderverein beitreten würden. Die Beitrittsformulare werden an den Elternabenden ausgegeben und stehen auch auf der Homepage unserer Schule zum Download bereit. Sollte Ihnen ein Vereinsbeitritt zu verpflichtend sein, dann würde sich der Förderverein über eine einmalige Spende freuen. Die Bankverbindung für beitriffsunabhängige Spenden lautet:

Empfänger: Förderverein JSV Möckmühl
IBAN: DE03 6209 1600 0150 9330 02
BIC: GENODES1VMN Volksbank Möckmühl eG.

Spendenbescheinigungen werden ab einem Betrag in Höhe von 50,00 € ausgestellt. Bei Fragen zur Mitgliedschaft oder zur Arbeit des Fördervereins können Sie sich gerne an die Vorsitzende des Fördervereins Frau Marion Schumacher wenden. Die Mailadresse zur Kontaktaufnahme lautet wie folgt: foerdereverein-jsv@gmx.de

Für Ihre Unterstützung und Solidarität mit der Schule bedanke ich mich im Namen der Lehrkräfte und Schüler ganz besonders herzlich bei Ihnen.

Kontakte

Wenn Sie Fragen haben oder eine Beratung wünschen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Sekretariat und Schulleitung: 06298 – 92715830 / 92715840
 Schulsozialarbeit: H. Kagerbauer 06298 – 92715860 Fr. Heiß 01638383936
 Beratungslehrer H. Bez: beratungslehrer@jsv-moeckmuehl.de

Schulbesuchsverordnung:

Der regelmäßige Schulbesuch und das Mitbringen aller notwendigen Unterrichtsmaterialien sind Grundvoraussetzung für ein geregeltes Schulleben. Im Krankheitsfall muss das Entschuldigungsverfahren (siehe JSV-Planer Seite 132 - 134) beachtet werden. Für jedes vorhersehbare Fehlen ist rechtzeitig vorher eine Beurlaubung zu beantragen. Der Antrag (Formular im Sekretariat erhältlich) ist, sofern es sich nicht um mehr als 2 Tage handelt, an die Klassenlehrkraft zu richten, bei längerer Dauer an die Schulleitung. Beurlaubungen, die der Ausweitung der Ferien dienen, sind in der Schulbesuchsverordnung nicht vorgesehen.

Terminplanung Schuljahr 21/22 (Stand 11.09.2021)

23. September 2021	landeseinheitliche Vergleichsarbeiten VERA 8 Deutsch (Klassenstufe 9)
24. 09.	Verbindliche Anmeldung für Arbeitsgemeinschaften und Ganztagesangebot
27. 09.	landeseinheitliche Vergleichsarbeiten VERA 8 Mathe (Klassenstufe 9)
27. 09.	Elternabende Klassen 5 – 7 (zeitversetzter Beginn)
28. 09.	landeseinheitliche Lernstandserhebung Deutsch Kl. 5
28. 09.	Elternabende Klassen 8 – 10 (zeitversetzter Beginn)
29. 09.	landeseinheitliche Vergleichsarbeiten VERA 8 Englisch (Klassenstufe 9)
30. 09.	landeseinheitliche Lernstandserhebung Mathematik Kl. 5
01. Oktober 2021	Energievision 2050 / Veranstaltung für ausgewählte Klassenstufen
04. 10.	Beginn des kombinierten Nachmittagsangebotes mit AGs und Lernzeit
18.10.	Elternbeiratssitzung
30. 10. – 07. 11.	<i>Herbstferien</i>
17. November 2021	Schulkonferenz
22. – 26. 11. 2021	Kompaktwoche 1, Methodentraining, Thementage Praktikum BO (Kl. 8 HS, Kl. 9 RS)
Dezember 2021	
22. 12. – 09. 01. 2022	<i>Weihnachtsferien</i>
14. Januar 2022	Info-Nachmittag für die 4. Klassen der umliegenden Grundschulen
29. 01.	Job-Börse
04. Februar 2022	Ausgabe der Halbjahresinformation
16. 02.	Elternsprechtag
26. 02. – 06. 03.	<i>Faschingsferien</i>
07. – 11. März 2022	Zeitraum Kommunikationsprüfung HS und RS
18. 03.	landeseinheitliche Vergleichsarbeiten Vera D Kl. 8
21. 03.	landeseinheitliche Vergleichsarbeiten Vera E Kl. 8
23. 03.	landeseinheitliche Vergleichsarbeiten Vera M Kl. 8

Weitere Termine des 2. Schulhalbjahres sind auf der nächsten Seite aufgeführt.



JAGSTTAL SCHULVERBUND MÖCKMÜHL

04. – 13. **April** 2021 Zeitraum Kompaktwoche 2 (Praktikum BO Kl. 8 HS und Kl. 8 RS)
Durchführung und Präsentation Projektarbeit (HS, RS)
Fachpraktische Prüfung Klasse 10

14. – 24. 04.2022 *Osterferien*

17. **Mai** – 24. **Juni** Zeitraum schriftliche Abschlussprüfung HS und RS

04. 06 – 19. 06. *Pfingstferien*

04. – 12. **Juli** 2022 Prüfungszeitraum mündliche Prüfung HS und RS
15. 07. Abschlussfeier WRS-Klasse 9 und RS-Klassen 10
27. 07. Mittwoch letzter Schultag, Schulabschlussfeier mit Zeugnisausgabe

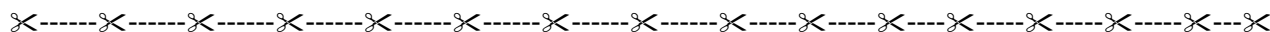
Wir wünschen uns allen und besonders Ihren Kindern ein erfolgreiches und beständiges Schuljahr und freuen uns auf eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Beyer
Rektor

Jürgen Würth-Werner
Konrektor

Martin Gundlach
Konrektor



RÜCKLAUFZETTEL

Informationsbrief zum Schuljahresbeginn

.....
Vor- und Zuname des Schülers / der Schülerin

Ich habe den Infobrief, insbesondere die Hinweise zur Schulbesuchsverordnung und zu den Schulbüchern, zur Kenntnis genommen und habe mich mit meinem Kind darüber ausgetauscht.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten

